

Verwaltung statt Unterricht

Beitrag von „Bolzbold“ vom 11. Oktober 2016 07:26

Deine Einstellung finde ich im Prinzip gut und sie sollte Teil unseres Berufsethos' sein.

Was den Respekt gegenüber Lehrern angeht, so waren das meiner Erinnerung nach eher die echten Typen mit Ecken und Kanten, die aber so "straight" waren, dass man jederzeit wusste, woran man war. Oft waren das die strengeren Lehrer, die zumindest nach Außen hin nicht die Offenheit für Kritik an den Tag gelegt haben, die Du hier zeigst.

Feedback einholen ist ein Teil unserer Arbeit, jedoch sollte man von Verfahren und Vorgehensweisen Abstand nehmen, die den Schülern suggerieren könnten, sie stünden mit der Lehrkraft auf derselben Ebene. Das haben diverse Ratingportale in der Vergangenheit mit teils bizarren Kriterien getan.

Mich würde in der Tat interessieren, was denn konkret an der Arbeit des TE kritisiert wird. Ich denke, ohne diese Infos können wir da nicht viel machen.